



Inhalt

Trainer Uwe Kremer über...	Seite 2 - 3
Unsere Mannschaft	Seite 4
Ergebnisse und Tabelle Zweite	Seite 7
Ergebnisse und Tabellen Erste	Seiten 8
Fupa Infos zur Kreisliga A3	Seite 9
Spielberichte	Seite 10 - 11
Statistiken	Seiten 12 - 13
Infos zum Gast	Seite 15
Jugend	Seite 16
Sherlock Holmes Ecke	Seite 18 - 19
D`Blärrer waäß was von frier	Seiten 22 - 23
Nächste Termine und Impressum	Seite 24

Trainer Uwe Kremer über ...

...die Spiele der zweiten Mannschaft gegen Bieringen und Igersheim:

Eine herbe 0:5 Niederlage setzte es für die zweite Mannschaft zum Oktoberfest Heimspiel gegen die zweite des DJK TSV Bieringen. Die Niederlage an sich geht völlig in Ordnung, jedoch nicht ganz in dieser Höhe.

Diese ist zurückzuführen auf fehlenden Teamgeist und Respekt gegenüber den eigenen Mitspieler. Das Feedback einiger Spieler nach Spielschluss verdeutlichte dies: „ So macht es keinen Spaß! „. Dies war ausschließlich dem Umgang untereinander gewidmet und ich kann als Trainer durchaus nachvollziehen, dass es so keinen Spaß macht und dieser Umgang an diesem Tage verantwortlich für die 5 Gegentore war.

Ganz anders dann der Auftritt nur wenige Tage später beim letztjährigen Meister der Reserver, dem 1. FC Igersheim . Nur einzelne verbale Kommentare untereinander störten an diesen Tag eine alles in allem hervorragend kämpferisch spielende Mannschaft. Über 90 Minuten hatte man die besseren Tormöglichkeiten um das Spiel zu gewinnen. Lediglich die letzte Entschlossenheit und Übersicht beim Abschluss verhinderten am Ende die möglichen 3 Punkte. So war es 10 min vor dem Anpfiff M. Schürger vorbehalten, den 0:1 Rückstand mit einem fulminanten Freistoß durch die Mauer zu egalisieren. Eine positive Entwicklung die optimistisch nach vorne schauen lässt.



... das Spiel der ersten Mannschaft gegen Bieringen:

Aktuell auf der Stelle tritt die erste Mannschaft nach der erneuten Heimgniederlage gegen einen Gegner aus dem hinteren Tabellendrittel. Wieder stand der Gast tief in der eigenen Hälfte und versuchte sein Heil im Konterspiel. Einer dieser Konter führte dann auch prompt zum 0:1, dem die Gäste bis zum Pausenpfiff noch das 0:2 folgen ließen. Nach dem Wechsel übernahm der SC dann mehr und mehr das Kommando und versuchte wenigstens noch einen Punkt zu holen. Nach dem Anschlusstreffer Mitte der zweiten Hälfte durch B.Apetrei konnte Sturmpartner D.Esanu weitere gute Möglichkeiten nicht nutzen und scheiterte knapp oder der gute Gästekeeper war auf dem Posten und konnte klären. Er sicherte so seiner Mannschaft die 3 Punkte.

0 Punkte aus 2 Spielen zum oktoberfeststart passten so gar nicht in die Planungen aller Verantwortlichen

... über das Spiel der ersten Mannschaft in Igersheim:

Wenn jemand vor dem Spiel gesagt hätte 1 Punkt in Igersheim nach 90 Minuten hätten nur wenige wahrscheinlich dieses Angebot nicht angenommen, nachdem man in den letzten Jahren wenig zählbares mit zurück nach Wiesenbach nehmen konnte. Nach 90 überlegenen Minuten lautete das Fazit nach aber 2 verschenkte Punkte. Nur 10 Minuten vor der Halbzeit hatte der SC das Spiel aus den Händen gegeben und diese Zeit der Unkonzentriertheit nutzte die Heimmannschaft, um kurz vor der Pause die Führung von D.Esanu zu egalisieren. Nach dem Wechsel dominierten Brenner und Co ihre Gegenspieler und die Heimmannschaft kam phasenweise nicht aus der eigenen Hälfte heraus. Jedoch fehlten unserer Mannschaft die Ideen und die Passgenauigkeit, um aus der Überlegenheit auch klare Torchancen herauszuspielen. Die Möglichkeiten die dann zum Erfolg hätten führen können vereitelte der reaktionsschnelle Torwart der Heimmannschaft so, dass es bis zum Ende bei der Punkteteilung blieb.

... über das heutige Spiel gegen Hollenbach II:

Zum heutigen, wegen der Muswiese verschobenen, Heimspiel gegen die zweite Mannschaft des FSV Hollenbach begrüßen wir recht herzlich die Gäste und deren Anhang sowie den hierfür eingeteilten Schiedsrichter Udo Fleck.

„Wundertüte „ Hollenbach so oder ähnlich könnte man den bisherigen Saisonverlauf der Gäste charakterisieren. Dem durchaus überraschenden 2:2 gegen Löffelstelzen folgten happige Niederlagen wie das 1:6 in Weikersheim oder das 1:5 zuletzt zu Hause gegen Edelfingen und lässt den Schluss zu, dass es von Spieltag zu Spieltag immer wieder spannend ist was aus der „Wundertüte“ rauskommt

Man darf also gespannt sein wie sich der Gegner heute präsentieren wird, aber das sollte unsere Mannschaft nur am Rande interessieren. Wichtiger und entscheidend wird sein, dass wir selber im Stande sind die Leistungen auf den Platz zu bringen, um dieses zur frühen Phase der Saison richtungsweisende Spiel erfolgreich zu bestreiten. Die auch zuletzt immer wieder eingeforderten Tugenden wie Einstellung und Spielkultur wurden bis jetzt noch nicht konstant genug umgesetzt. Mit Ph. Model, der seit über einer Woche nun nach seiner Verletzung wieder im Mannschaftstraining ist, hofft man im Lager des SC Wiesenbach in naher Zukunft auch hier wieder mehr Spielkultur an den Tag legen zu können. Ob es für ihn heute schon reicht dem Team zu helfen, wird man sehen

... über das Spiel am Sonntag in Löffelstelzen:

Nur zwei Tage später treten beide Mannschaften des SC auswärts bei der SGM Löffelstelzen Bad Mergentheim an. Schwere Spiele für beide Mannschaften doch sowohl die Mannen um Kapitän M. Schürger in der zweiten Mannschaft, als auch die Mitspieler um den im diesen Spiel die Kapitänsbinde tragenden J. Hirschmann (P. Brenner ist privat verhindert) haben zuletzt gezeigt, dass man mit offensiver ausgerichtete Mannschaften besser zurecht kommt, als mit Teams die eher die defensivere Variante wählen. Interessant wird sein wie die Mannschaft die 90 Minuten vom Freitag wegstecken kann. Beide Teams würden sich freuen wenn ihr liebe Fans wieder zahlreich mit nach Löffelstelzen fährt und die Mannschaften wie zuletzt unterstützt.



D'Blärrer - 8. Spieltag

Autohaus
Stradinger



SC Wiesenbach

2018/2019 - Kreisliga A3

Madel
AUTOHAUS



GETRÄNKE-WERKSTATT **BRENNER**

Bretthelmer Str. 1 74572 Blaufelden-Wiesenbach

Letztes Aufeinandertreffen – 22.04.2018:

SC Wiesenbach : FSV Hollenbach II 3:0 (1:0)

Torfolge: 1:0 Benjamin Apetrei (8.), 2:0 Maurice Werner (52.), 3:0 Danut Esanu (55.)

Spielfilm: Bei herrlichem Fußballwetter sahen die Zuschauer in Wiesenbach ein ruhiges und unspektakuläres Spiel gegen Hollenbach II. Von Beginn an gaben die Hausherren die Richtung vor und waren voll konzentriert bei der Sache. Dies wurde dann auch prompt belohnt. Drei Anläufe bzw. Schüsse auf das gegnerische Tor brauchte es zur 1:0 Führung. Die beiden ersten Versuche konnte der Gästeeper noch abwehren, dann aber konnte Benjamin Apetrei in das inzwischen leere Tor einschließen. Bis zur Halbzeit sollte es das auch gewesen sein, es gab keine zählbaren Möglichkeiten zu vermelden. Gleich nach Wiederanpfiff hatte dann Hollenbach seine Chance scheiterte aber am SCW Keeper. Im Gegenzug legte Danut Edanu den Ball gekonnt zurück und Maurice Werner lupfte den Ball zum 2:0 ins Tor. Kurze Zeit später bediente Patrick Brenner dann Danut Esanu punktgenau in die Lücke und dieser erhöhte zum 3:0. In der Folgezeit versuchte Hollenbach dann verstärkt den Weg zum Tor zu finden, kam aber heute nicht am stark spielenden Torhüter Matthias Bär vorbei, der mit einigen Paraden seinen Kasten sauber hielt. Auf der anderen Seite verhinderte das Aluminium eine um zwei Treffer höhere Niederlage der Hollenbacher.

Die Spezialisten...

...wenn's um Elektrotechnik geht.



ELEKTRO-UTZ

Blaufelden-Wiesenbach
Telefon 0 79 53 / 3 41

www.utz-elektro.de
info@utz-elektro.de



LANDWEHR-BRÄU

Fränkische Bierkultur erleben



VELTINS

*Brautradition
seit 1824*

WIRSCHING

Bau- und Möbelschreinerei



Engelhardshauer Str. 11
74572 Blaufelden-Wiesenbach

Tel. 07953-532

Fax 07953-8437

- **Haustüren** • **Kunststoff- und Holzfenster** • **Massivholzmöbel**
- **Einbaumöbel** • **Zimmertüren** • **Rep.- Verglasungen**

Ergebnisse, Spieltag und Tabelle Zweite:

8. Spieltag

So.	SC Amrichsh.		1 : 0		Dörzb./Klep.
	Taubertal		1 : 2		Igersheim
	Edelfingen		3 : 2		SG Löffelstelz,
	Gammesfeld		3 : 1		Ph. Nagelsb.

9. Spieltag

	SG Löffelstelz,		14. 10.		SC Wiesenb.
	SC Amrichsh.		14. 10.		Niederstett.
	Dörzb./Klep.		14. 10.		Ph. Nagelsb.

			S	S	U	N	Tore	Diff	P	
1.	▲		SpVgg Gammesfeld 1974	5	4	1	0	10 : 2	8	13
2.	▲		SV Edelfingen 1920	7	4	0	3	24 : 14	10	12
3.	▼		SC Wiesenbach 1962	7	3	2	2	16 : 15	1	11
4.	▼		SG Löffelstelz, / Bad Mergent.	5	3	1	1	19 : 9	10	10
5.			DJK-TSV Biringen	4	3	0	1	12 : 5	7	9
6.	▲		1. FC Igersheim 1946	5	2	2	1	9 : 5	4	8
7.	▲		SC Amrichshausen	5	2	1	2	5 : 10	-5	7
8.	▼		1. FC Taubertal Tauberrettersheim 1922	6	2	0	4	14 : 12	2	6
9.			TV Niederstetten 1862	4	1	1	2	10 : 17	-7	4
10.			FC Phoenix 2002 Nagelsberg	5	1	0	4	8 : 16	-8	3
11.			TSV Dörzbach/Klepsau	5	0	0	5	4 : 26	-22	0

Ergebnisse, Spieltag und Tabelle Erste

8. Spieltag

So.	Apfelb.-Her.		0 : 0		Bieringen
	Gammesfeld		1 : 1		Ph. Nagelsb.
	SC Amrichsh.		1 : 0		Dörzb./Klep.
	SG Taubertal		2 : 1		Igersheim
	FC Cregling.		4 : 1		Niederstett.
	Edelfingen		0 : 3		SG Löffelst.
Fr.	SC Wiesenb.		Fr. 18:30		Hollenbach II

9. Spieltag

So.	Igersheim		14. 10.		Apfelb.-Her.
	SGM TSV Weikers...		14. 10.		Edelfingen
	Bieringen		14. 10.		FC Cregling.
	SG Löffelst. /		14. 10.		SC Wiesenb.
	SC Amrichsh.		14. 10.		Niederstett.
	Hollenbach II		14. 10.		SG Taubertal
	Dörzb./Klep.		14. 10.		Ph. Nagelsb.

			S	S	U	N	Tore	Diff	P	
1.	▲		SG Taubertal / Röttingen (Ab)	8	7	0	1	24 : 6	18	21
2.	▼		SGM TSV Weikersheim/ Schäfersheim	6	6	0	0	21 : 3	18	18
3.			SV Edelfingen 1920 (Auf)	8	4	3	1	23 : 12	11	15
4.			SG Löffelst. / Bad Mergent.	7	4	2	1	17 : 8	9	14
5.	▲		FC Creglingen 1920	7	4	1	2	12 : 9	3	13
6.	▼		SC Wiesenbach 1962	7	3	2	2	11 : 10	1	11
7.	▲		SC Amrichshausen	7	3	1	3	10 : 12	-2	10
8.	▼		SpVgg Apfelbach-Herrenzimmern 1975	7	2	3	2	6 : 8	-2	9
9.			TV Niederstetten 1862	8	2	1	5	12 : 19	-7	7
10.			1. FC Igersheim 1946	7	1	3	3	11 : 10	1	6
11.	▲		FC Phoenix 2002 Nagelsberg (Auf)	7	1	3	3	9 : 10	-1	6
12.	▼		FSV Hollenbach II	6	1	3	2	9 : 17	-8	6
13.			SpVgg Gammesfeld 1974	8	1	2	5	9 : 20	-11	5
14.			DJK-TSV Bieringen	8	1	2	5	7 : 23	-16	5
15.			TSV Dörzbach/Klepsau	7	1	0	6	6 : 20	-14	3

METALLBAU

- Wangen-Spindeltreppen
- Geländerbau
- Edelstahlverarbeitung
- Grabkreuze

KÄPPLINGER Brettheimer Straße 2
74572 WIESENBACH

Telefon 079 53 / 9 25 60 01 • Telefax 079 53 / 9 25 60 02 • Mobil 01 74 / 9 65 80 69



- Treppenbau
- Sonderfertigungen
- Warenbeschaffung
und Mietservice

Goldbiegelgasse 8 - 74572 Wiesenbach - Tel: 0 79 53 / 755



6. Spieltag:

1. Mannschaft:

SC Wiesenbach : DJK-TSV Bieringen 1:2 (0:2)

Torfolge: 0:1 Lukas Kohler (15.), 0:2 Johannes Kohler (28.), 1:2 Benjamin Apetrei (67.)

Spielfilm: Von Beginn an stellten die Bieringer klar, dass es für Wiesenbach nicht die erhofft einfache Partie wird, die es den Tabellenplätzen der Kontrahenten zufolge hätte sein können. Die Gäste fanden sofort ins Spiel und machten die erste Halbzeit zu Ihrer. Die erste Möglichkeit ging nach 10 Minuten noch knapp am Wiesenbacher Tor vorbei. Anders dann in der 15. Minute, hier wurde das höhere Engagement der Gäste mit der 1:0 Führung belohnt. Nach schöner Hereingabe konnte der völlig frei stehende Lukas Kohler unbedrängt verwandeln. Nur Minuten später rettete Jonas Hirschmann nach genau demselben Spielzug wie zuvor gerade noch zum Eckball, der dann am Latteneck endete. Besser machte es daraufhin Johannes Kohler, der in der 28. Minute per Freistoß auf 2:0 erhöhte. Steven Schulze streifte den abgefälschten Ball nur noch mit den Fingerspitzen und musste zusehen wie dieser ins Netz kullerte. Wiesenbach fand überhaupt nicht in die Partie, verlor oft die einfachsten Bälle und war im Angriff zu unkonsequent und harmlos. In der zweiten Hälfte brachten sich die Hausherren dann zurück ins Spiel und machten mehr Druck nach vorne. Nach einer Flanke gelang Benjamin Apetrei der ersehnte Anschlußtreffer. Kurze Zeit später köpfte Danut Esanu nach Freistoß nur knapp neben das Tor. Aber auch die Gäste hatten vor allem bei Kontern noch einige Möglichkeiten. Die 2. Halbzeit war geprägt von vielen kleinen Rankeleien, so dass kein rechter Spielfluß entstehen konnte. Die Partie war gefühlt öfter unterbrochen als dass gespielt wurde. Die Jungs vom SCW mussten einmal mehr erfahren daß es nicht reicht nur eine Halbzeit mit 100 Prozent auf dem Platz zu stehen.

2. Mannschaft:

SC Wiesenbach : DJK-TSV Bieringen 0:5 (0:2)

Torfolge: 0:1 Rainer Hall, 0:2 Julian Stahl, 0:3 Pascal Brunn, 0:4 Julian Stahl, 0:5 Andreas Kurz

Spielfilm: Von Beginn an zeigten sich die Gäste als erwartet starker Gegner und führten bereits zur Pause durch zwei geschenke der Wiesenbacher Abwehr mit 0:2. Auch nach dem Wechsel kam bei der nicht konsequent genug agierenden heimelf kein richtiges Spiel zustande und die Gäste erzielten in regelmäßigen Abständen drei weitere Treffer zum verdienten, wenn auch etwas zu hoch ausgefallenen, Auswärtssieg.

7. Spieltag:

1. Mannschaft:

1. FC Igersheim- SC Wiesenbach 1:1 (1:1)

Torfolge: 0:1 Danut Esanu (20.), 1:1 Niklas Kemmer (44.)

Spielfilm(Quelle 1.FC Igersheim): Beide Mannschaften kamen zögerlich aus den Startlöchern, die Zuschauer sahen von Beginn an ein verhaltenes Spiel. Aus der ersten interessanten Aktion resultierte direkt ein Tor: Nach einem Abwehrfehler der Hausherren lief Esanu allein aufs Tor zu und besorgte die Führung für den SC. Ansonsten gab es kaum nennenswerte Chancen auf beiden Seiten. Kurz vor der Pause führte der FCI eine Ecke aus, welche Niklas Kemmer zum Ausgleich gegen die leicht überlegenen Wiesenbacher nutzen konnte. In der zweiten Hälfte starteten die Gäste besser und drängten auf die erneute Führung. Allerdings gelangte keiner der Versuche ins Tor der Schwarz-Gelben, einmal rettete sogar die Latte noch vor dem drohenden Rückstand. So konnten sich die Igersheimer, die mit Glück und Geschick das Unentschieden über die Zeit brachten, einen Punkt sichern.

2. Mannschaft:

1. FC Igersheim- SC Wiesenbach 1:1 (1:1)

Torfolge: 1:0 Sebastian Piekorz (22.), 1:1 Marcel Schürger (84.)

Spielfilm: In einem von der ersten Minute an gutem Reservespiel, zeigten sich beide Teams auf Augenhöhe und konnten sich immer wieder Torchancen erspielen. Der Gastgeber nutzte hier seine erste nach gut zwanzig Minuten zur Führung. Wiesenbach konnte seinerseits die bietenden Möglichkeiten nicht nutzen, ließ aber auch defensiv nicht mehr viel zu. Mit dem Wind im Rücken drückten die Gäste in der zweiten Hälfte auf den Ausgleich, welchen Marcel Schürger mit einem direkt verwandelten Freistoß fünf Minuten vor dem Ende besorgen sollte. Auch in der Folge hatten die Wisbys dann die besseren Chancen auf den Sieg, scheiterten aber auch in den Schlussminuten an der eigenen Chancenverwertung. Dadurch sollte es beim 1:1 Unentschieden bleiben.

Statistiken – 1. Mannschaft:

47 Spieler					11							
1.	Brenner, Patrick		7	1	-	-	-	-	-	-	630	-
2.	Stradinger, Andre		7	1	-	-	-	-	-	-	630	-
3.	Hirschmann, Jonas		7	-	-	-	-	-	-	-	630	-
4.	Reichert, Jens		7	-	-	-	-	-	-	-	630	-
5.	Streidenberger, Eduard		7	-	1	-	-	-	-	3	551	-
6.	Hanselmann, Jonas		6	-	-	-	-	-	-	-	540	1
7.	Weber, Christian		6	-	-	-	-	-	-	-	540	-
8.	Ganzhorn, Andreas		6	2	2	-	-	-	1	-	504	1
9.	Apetrei, Benjamin		6	1	2	-	-	-	1	1	495	1
10.	Ackermann, Andreas		6	-	-	-	-	-	1	3	392	1
11.	Esanu, Danut-Gheorghita		5	2	2	-	-	-	1	2	375	-
12.	Keidel, Jannik		4	3	1	-	-	-	-	1	314	-
13.	Deeg, Semih		4	-	-	-	-	-	1	2	310	-
14.	Hirschmann, Simon		3	1	1	-	-	-	3	-	80	1
15.	Schürger, Marcel		3	-	-	-	-	-	2	1	53	-
16.	Werner, Maurice		3	-	-	-	-	-	3	-	32	-
17.	Schulze, Steven		1	-	-	-	-	-	-	-	90	-
18.	Keitel, Stefan		1	-	-	-	-	-	-	-	90	-
19.	Model, Philipp		1	-	-	-	-	-	-	1	36	-
20.	Leiser, Kevin		1	-	-	-	-	-	1	-	8	-

Statistiken – 2. Mannschaft:

50 Spieler					11							
1.	Wiedmann, Jan		7	-	-	-/-	-	-	-	-	-	630
2.	Leiser, Kevin		7	2	1	-/-	-	-	-	-	2	567
3.	Trump, Johannes		7	1	-	-/-	-	-	-	-	2	522
4.	Werner, Maurice		6	5	-	-/-	-	-	-	-	-	540
5.	Chelighoum, Ahmed		6	1	-	-/-	-	-	-	-	-	540
6.	Hirschmann, Markus		6	-	-	-/-	-	-	-	-	-	540
7.	Schulze, Steven		6	-	-	-/-	-	-	-	-	-	540
8.	Werner, Cedric		6	1	-	-/-	-	-	-	1	1	477
9.	Grünsfelder, Dominik (28)		6	1	-	-/-	-	-	-	2	3	277
10.	Hornung, Andreas		5	2	-	-/-	-	-	-	-	-	450
11.	Schwalm, Patrick (22)		5	-	1	-/-	-	-	-	2	2	312
12.	Pecher, Marcel		5	-	-	-/-	-	-	-	3	2	191
13.	Schürger, Marcel		4	1	-	-/-	-	-	-	-	-	360
14.	Pehl, Robin		3	1	-	-/-	-	-	-	1	1	181
15.	Knoke, Johannes		3	-	-	-/-	-	-	-	2	-	134
16.	Straub, Maximilian		2	1	-	-/-	-	-	-	1	-	137
17.	Hirschmann, Simon		2	-	-	-/-	-	-	-	-	2	99
18.	Sachs, Marvin		2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	78
19.	Ganzhorn, Thomas		2	-	-	-/-	-	-	-	2	1	59
20.	Depperschmidt, Denis (17)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
21.	Ackermann, Andreas		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
22.	Hanselmann, Jonah		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	58
23.	Deeg, Semih		1	-	-	-/-	-	-	-	-	1	38
24.	Sachs, Jonas		1	-	-	-/-	-	-	-	1	1	20

Stradinger

Autohaus



PEUGEOT

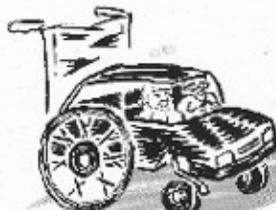
☎ 07953/98550

Blf.-Wiesenbach

**AB JETZT GANZ
NEU BEI UNS:**

**Beförderung von
Rollstuhlpatienten**

**KRANKENFAHRTEN
Stradinger, Wiesenbach**



Dialyse
Bestrahlung
Kur
Chemo
Rollstuhlfahrten

Wir bringen Sie gut und sicher an ihr Ziel!

Rufen Sie uns an Tel. 07953/98550

Infos zum heutigen Gast:

Vereinsname:

- FSV Hollenbach



Tabellenplatz 2016/2017:

- 6. Platz mit 49 Punkten und 64:49 Toren

Trainer:

- Steffen Jungwirth + Benjamin Sprügel

Ergebnisse der letzten Spiele:

- Hollenbach gewann in Althausen mit 6:5 und gegen Gammesfeld mit 2:1.





Ergebnisse Jugend/Damen:

Damen:

SGM Fichtenau – SGM 1:3

A Jugend:

SGM – TSG Kirchberg 5:0

B Junioren:

SGM Rot am See – SGM 4:0

B Juniorinnen:

SGM – SGM Krautheim 3:2

C Jugend:

SGM – Spvgg Gammesfeld 1:4

E Jugend:

TSV Braunsbach – SGM 0:13

SGM II – TV Niederstetten II 5:4

Vereinsspielplan:

Sa, 13.10.18 11:00	D-Junioren Kreisstaffel	ME 351237018
 SGM TSV Blaufelden/Wiesenbach/ Billingsbach I	:  SGM TSV Schrozberg/Bartenstein	-- Zum Spiel
Sa, 13.10.18 11:00	C-Junioren Kreisstaffel	ME 356464030
 VfR Altenmünster	:  SGM SC Wiesenbach/Billingsbach/ Blaufelden	-- Zum Spiel
16:45	A-Junioren Kreisstaffel	ME 350760019
 TSV Ilshofen 2	:  SGM SC Wiesenbach/Billingsbach/ Blaufelden	12.10.2018 18:30
17:00	Frauen Kreisliga A; Kreisliga	ME 350111028
 SGM Blaufelden/Wiesenbach/ Schrozberg (flex)	:  TSG Öhringen	-- Zum Spiel
So, 14.10.18 10:30	B-Junioren Kreisstaffel	ME 350768019
 SGM TSV Blaufelden/Wiesenbach/ Billingsbach	:  SGM GSV Waldtann- Leukershausen-Goldbach	15.10.2018 18:30
13:00	Herren-Reserve Kreisliga A; Kreisliga	ME 350738069
 SGM SV Löffelstelzen / VfB Bad Mergentheim	:  SC Wiesenbach	-- Zum Spiel
15:00	Herren Kreisliga A; Kreisliga	ME 355948069
 SGM SV Löffelstelzen / VfB Bad Mergentheim	:  SC Wiesenbach	-- Zum Spiel
Mo, 15.10.18 18:30	B-Junioren Kreisstaffel	ME 350768019
 SGM TSV Blaufelden/Wiesenbach/ Billingsbach	:  SGM GSV Waldtann- Leukershausen-Goldbach	-- Zum Spiel

Sherlock Holmes-Ecke:

Welche aktuellen Aktiven befinden sich auf diesem Foto?



Für unsere Kunden sind wir am Ball!

- ✓ Volkswagen Partner
- ✓ Audi Partner
- ✓ VW Nutzfahrzeuge -Life
- ✓ Werkstattservice für alle Fabrikate
- ✓ Karosserieservice mit Unfallabwicklung
- ✓ Reifen-und Räder-Service
- ✓ Original Ersatzteile
- ✓ Qualitäts-Zertifikat nach ISO 9002
- ✓ Großes Gebrauchtwagenangebot
- ✓ VW / Audi Jahres- / Dienstwagen



**Autohaus
Model**



Audi

- Wir leben Automobil -

Brettheimer Str. 18
74572 Blaufelden-Wiesenbach
Tel. 07953 / 9898-0
Fax 07953 / 9898-68
www.autohaus-model.de



FTW
**FERTIGUNGSTECHNIK
WETTRINGEN GMBH**



Hier könnte Ihre Werbung stehen.

Bei Interesse bei Kevin Leiser melden!

HÖCHSTE QUALITÄT AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

High Premium concept
Liebe und Wissen für Ihren Hund



HIGH PREMIUM CONCEPT

Hergestellt in Deutschland
Made in Germany

JUNIOR LAMM & REIS



hoher Anteil
an frischem
Geflügel

bosch
High Premium concept

25 Protein
13 Fett

**JUNIOR
LAMM & REIS**



Muschelextrakt
für Knorpel
und Gelenke

bis 12. Monat



zur Aufzucht ernährungssensibler Welpen
for rearing elct-sensitive puppies
pour l'élevage des chiots présentant une sensibilité à l'alimentation

gleichmäßige
Entwicklung
harmoni development

15,0 kg



Junior Lamm & Reis

zur Aufzucht ernährungssensibler Welpen

- ✓ mit viel frischem **Geflügel** (min. 20 %)
- ✓ sehr hohe Verdaulichkeit
- ✓ moderate Energie- und Eiweißgehalte
- ✓ mit Muschelextrakten für Knorpel und Gelenke

Für weitere Fragen steht Ihnen Dr. Neumann zur Verfügung
unter unserer Experten-Hotline: 0800 333 8 222 (kostenlos)

D'Blärrer waäß was von frier...

Sou,
 etz henn mir scho siew Schbiel ghot un noch
 ned amol hats a rodi odder wenigschdens
 amol ä gelb-rodi Karte gewe!
 Ned fer uns awwer halt a ned fer die Andere!
 Do muss i mi awwer a froche, ob do iwwerhaupt noch richtig kämpft werd?



Frier, do wore mir sou schnell, do hat mer uns eichtlich nur mit ganz brudale
 Tacklings z'stoppe gwisst! Des woar ganz normal, dass do bam Gechner anner
 maschiert is nach 30 Minudde!
 Guad, ab und zua do hat uns do awwer ah d Schiri eweng gholfe und m Gechner
 amol a boar Kärtli gewe...
 Sou wie domols in Gaggstatt 1981 - awwer guad lest doch afach selwer!

CHRONIK

Am 12. 4. 81 um 15⁰⁰ Uhr Spiel-Nr. 178

TSV Gaggstatt
(Platzmannschaft)

SC Wiesenbach
(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel-

Halbzeitstand: 0:1 Endergebnis: 0:4

Spieler:

- 1 Heller Dieter
- 2 Schaffert Gerhard
- 3 Bähr Gerhard
- 4 Lindenmeier Horst
- 5 Hütter Rudi
- 6 Heller Günter
- 7 Utz Reinhold
- 8 Keitel Dieter
- 9 Utz Bernd
- 10 Wirsching Rudolf
- 11 Weber Robert
- 12 Hütter Stefan
- 13 Fetzer Gerhard

Torschützen: 2x Keitel D. 1x Utz B.
1x Hütter R. (Elfmeter)

Zeitweise spielte Gaggstatt nur mit neun Spielern

Gaggstatt — Wiesenbach 0:4

(Schü). Mit den Gästen aus Wiesenbach stellte sich in Gaggstatt eine junge und spielfreudige Mannschaft vor, die gewillt war, sich die Chance der Meisterschaft nicht nehmen zu lassen. Sie hatten in

Schiedsrichter Ruppe aus Brettheim einen Helfer, der schon vor dem Spiel bei einem Gästespieler ankündigte, jeden TSV-Spieler bei geringstem Foulspiel die gelbe oder rote Karte zu zeigen. Dieses Vorhaben brachte er im Laufe des Spieles voll zur Geltung. In einem insgesamt sehr fairen Spiel gingen die Gäste in der 25. Minute in Führung. Chancen wurden nach der Pause reihenweise herausgespielt, doch der Gästetorwart spielte an diesem Tag fehlerfrei. In der 60. Minute wurde Gaggstatts Nummer zehn gefoult und mußte zur Verblüffung der Zuschauer eine Zehnminuten Zeitstrafe verbüßen. Hier begann nun die Zeit des Schiedsrichters: Gleich im Gegenzug ließ sich ein Gästespieler im Strafraum fallen, prompt kam der Elfmeterpfiff. Dieses Geschenk ließen sich die Gäste nicht entgehen. Hier verlor Ruppe vollends die Übersicht und stellte Gaggstatts Nummer 11 wegen angeblicher Schiedsrichterbeleidigung und die Nummer acht vom Platz. Gegen acht Feldspieler hatten es die Gäste nun leicht und erzielten bis zum Schlußpfiff weitere zwei Tore zum 0:4-Endstand. Reserven: 4:1.



Nächste Termine:

- So. 14.10. - SGM Bad Mergentheim : SCW
(In Löffelstelzen)
- So. 21.10. - SCW : SGM Weikersheim
- So. 28.10. - SV Edelfingen - SCW

Impressum:

Herausgeber Redaktion	SC Wiesenbach Fußballabteilung Patrick Brenner (patrick.brenner94@googlemail.com) Kevin Leiser (leiser.kevin@googlemail.com)
Ausgabe Auflagenstärke	4/2017-2018 14